

II- 2614 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des NationalratesDER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

XIII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 44.289 Präs A/73  
Anfrage Nr. 1193 der Abg. Koller und  
Gen. betr. Zurückstellung bzw. Ein-  
stellung von Bundesbauten.

1225 / A. B.  
 zu 1193 / J.  
 Präs. am 30. Mai 1973  
 Wien, am 25. Mai 1973

An den  
 Herrn Präsidenten des Nationalrates  
 Anton B e n y a  
 Parlament  
 1010 Wien  
 -----

Auf die Anfrage Nr. 1193, welche die Abgeordneten Koller und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 3. April 1973, betr. Zurückstellung bzw. Einstellung von Bundesbauten an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Bisher wurden keine Bauvorhaben des Bundes zurückgestellt, wenn alle Voraussetzungen für einen Baubeginn gegeben waren.

Sämtliche derzeit im Bau befindlichen Projekte werden nach Maßgabe der im Teilheft zum Bundesvoranschlag 1973 vorgesehenen Kreditmittel weitergeführt. Durch das Bundesministerium für Bauten und Technik wurden keine Baueinstellungen verfügt.

In Kürze werden im Bundesland Steiermark die Projekte für die Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung in Graz und für das 2. Bundesgymnasium in Leoben baureif sein. Um eine Überhitzung der Bauwirtschaft in den Sommermonaten zu vermeiden, ist ein Baubeginn nicht vor dem Herbst vorgesehen. Allerdings muß es auch möglich sein, für 1974 entsprechende Bauraten vorzusehen, was vom Ergebnis der kommenden Budgetverhandlungen abhängen wird.

Mtra